



EHPU / Österreichischer Aero Club



EHPU - "EUROPEAN HANG GLIDING AND PARAGLIDING UNION"

- unabhängiger Dachverband der nationalen Hänge- bzw. Paragleiterverbände in Europa www.ehpu.org
- Interessensverband, seit 2001, formeller Sitz in München, dzt. 18 Mitgliedsstaaten mit unterschiedlicher nationaler Rechtslage (stark reguliert bis nicht reguliert), mehr als 100.000 Mitglieder, Präsidentschaft wechselt alle Jahre, jährliches Treffen
- Ziel: **Paragleiten und Drachenfliegen in Europa zu fördern, zu schützen und sicherer zu machen.**
- Zusammenarbeit mit **EAS** (Europe Air Sports - Lobbyarbeit auf EU-Ebene), **FAI** und (nationalen) Behörden
- Arbeitsgruppen **Airworthiness** (Lufttüchtigkeit) und **ESTC** (Sicherheit und Ausbildung), mind. jährliche Treffen

EHPU-Homepage

www.ehpu.org (nicht mehr zeitgemäß, wird derzeit vom DHV = Admin, auf einen neuen Stand gebracht).

Ziel: HG/PG sollen leichter an internationale Informationen kommen, wie z. B. Fliegen in den einzelnen Ländern, Sicherheitsmitteilungen, ...



EHPU / Österreichischer Aero Club



Laufende Projekte:

- Vertretung in der WG6 → **EN-Normen** für gesamte Ausrüstung, Klassifizierung der Schirme, etc.
- Gleichschaltung der **internationalen Ausweichregeln** gesetzliche Umsetzung auf nationaler Ebene
Vision: Verankerung in der SERA – (EU Verordnung)
- Aufbau einer **europäischen Unfalldatenbank**
- **Gleichschaltung der Ausbildung** bzw. der Lehrplänen in den einzelnen Ländern

Vision: EPI – Card (europaweite Lizenz für HG/PG, inkl. Tandem)

- Austausch von Sicherheitshinweisen, Unfallanalysen, ...



EHPU / Österreichischer Aero Club



EHPU/ESTC 2021

Meeting 24. u. 25. Sept. in Luzern / Schweiz

Teilnehmer: 16 Nationen (2 davon Online) und EAS-Vertreter (Präs. Andrea Anesini)

Behandelte Themen:

Formelles / Wahlen / Statutenänderungen um EHPU intern „effektiver“ zu machen, Schaffung eines personenbezogenen Vorstandes (Management Committee), nächste Jahreshauptversammlung Feb. 2023 in England (Aviso: 2024 in Österreich)

EHPU – Unfalldatenbank (ANONYM!)

- Österreich gibt seit 2020 Unfälle in die Datenbank ein (Peter Brandlehner)
- Die Datenbank wurde vom DHV entwickelt, wird aktualisiert, wird moderner, Relaunch im Februar 2022:
 - Erleichterung bei der Suche nach „Mustern“
 - Vereinfachung der Eingabe (nur noch Fragen, die wichtig sind)
 - Implementierung der französischen Datenbank
 - Datenschutz verbessert (nur frei gegebene Berichte können eingesehen werden)
 - Begrenzter Zugang für Hersteller, um Unfälle zu sehen, an denen ihre Geräte beteiligt waren



EHPU / Österreichischer Aero Club



Beispiele Unfallanalyse:

- **Nichtöffnung Rettungsschirm** (2 tödl. Unfälle), scheint das größte ungelöste Problem beim Rettungsschirm zu sein. Vor allem bei starkem Sinken kommt dies häufiger vor. → Klärung mit den Herstellern (Innencontainer, zu lange Verbindungsleinen) → Sicherheitshinweise
Deutschland: Einführung der verpflichtenden Kompatibilitäts-Prüfung bei Austausch Retter bzw. Einbau in Gurtzeug
- Zunehmende Probleme mit **Leichtausrüstung**, speziell Wintersport- und Kletterhelme → Gespräche mit Helmherstellern, zwecks EN966
- Einige Unfälle in der Nähe von **Hubschraubern** (Wirbelschlepp vom Wind vertragen, Downwash bei Baumbergung)
- Viele **Unfälle mit Hängegleitern**: Piloten vergessen sich einzuhängen! → Frankreich hat ein Gerät entwickelt, ALOA, Hook-In Failure Alarm für Hängegleiter. Der Alarm wird ausgelöst, wenn sich jemand in der Nähe des Drachens befindet, aber nicht eingehängt ist. (Das Gerät wäre perfekt für Gleitschirm-Tandems)
- **Tandem-Unfälle**, man vergisst, einen der Karabiner einzuhängen, fehlende Konzentration auf das Wesentliche, Ablenkung, weil Piloten mit den Kameras beschäftigt sind



EHPU / Österreichischer Aero Club



- Zunahme von **Ausbildungsunfällen mit A-Schirmen**, die an der oberen Gewichtsgrenze geflogen werden. (Von Testpiloten bestätigt, Schirme sind in den letzten 5-8 Jahren kleiner geworden, Roll- u. Nickbewegungen sind aggressiver, es gibt keine Testmanöver speziell für Flugschüler) → Empfehlung an Flugschulen, Gewichtsbereich für Schüler max. 60% - 70% → Testmanöver sollen überarbeitet werden

Thema Drohnen (Nutzung der gleichen „unteren“ Lufträume wie HG/PG)

Der kommerzielle Einsatz von Drohnen steht vor einem großen Aufschwung.

- **U-Space** = Luftraumkonzept für Drohnen, ist von der EU (EASA) aus in Planung, Umsetzung in den nächsten Jahren (dzt. Testgebiete in allen Nationen)
- Das Sicherheitsprinzip für eine gemeinsame Nutzung von Lufträumen geht in Richtung **Electronic Conspicuity (EC)**
- Elektronische „Auffälligkeit“ (Sichtbarkeit) von HG/PG ist derzeit problematisch, Transponderplattformen sind in Diskussion, Flarm, ADS-B, Smartphone-App "SafeSky" (über Mobilfunk)



EHPU / Österreichischer Aero Club



- Lösung dieses Problems über günstige und einfache Technologie wird angestrebt
- EHPU (100.000 Mitglieder) u. nationale Verbände wie Aeroclub setzen sich intensiv für unser „Freies Fliegen“ ein!

Diskussion über die Zukunft des Drachenfliegens

Ist in allen Nationen „unpopulär“ geworden, rund 1% aller neuen Lizenzen sind HG-Lizenzen.

Diskussion über das Verbreiten von Sicherheitsmitteilungen

Veröffentlichung ist Herstellerpflicht, Veröffentlichung durch Verbände auf Homepage, Schaffung eines EU-weiten Systems, Probleme gibt es bei Wiederverkäufern

Umweltschutz

Frankreich: nationales Programm mit mehr als 2000 geschützten Nistgebieten, wo das Fliegen während der Nistzeit (Januar bis August) verboten wurde! (Der FFVL verklagt den französischen Staat wegen mangelnder Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse der anderen Nutzer)

Einige „Umweltschützer“ durchforsten OLC bzw. XContest-Plattformen, um den Behörden Verstöße gegen Naturschutzgebiete zu melden → Achtung, welche Flüge man öffentlich macht



EHPU / Österreichischer Aero Club



Gastpiloten

Gastpiloten, die sich nicht an die örtlichen Regeln und Gegebenheiten halten oder auch schwere Unfälle verursachen Probleme für die Einheimischen. Bsp. Dänemark: ein Fluggebiet verloren

IPPI-Card (FAI / CIVL)

- Verwendung IPPI-Card (dzt. 41 Länder gelistet) siehe: <https://www.fai.org/page/recognition-and-use>
- Ausstellung nur für Verbandsmitglieder, office@aeroclub.at

Glück ab - gut Land!

Ewald Kaltenhofer

www.aeroclub.at Hänge- u. Paragleiten

ZIVILLUFTFAHRTBEHÖRDE I. INSTANZ

(FAA) - KOMMISSION FÜR FLUGSPORT ALLG. LUFTFAHRT ADMINISTRATION

+43 664 2223344

ewald.kaltenhofer@aon.at